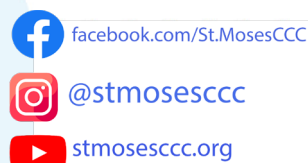


ST. MOSES CHILDREN'S CARE CENTRE & COMMUNITY DEVELOPMENT



RUNDSCHREIBEN

NJERU BUKAYA JANUAR BIS JUNI 2024



WEITERMACHEN

**ANYOPA
NORAH**



JUGENDKOMPETENZPROJEKT

Du hast unser Leben sehr verändert,
Diese Veröffentlichung gibt Ihnen nur einen
kleinen Einblick unserer Freude

[HTTPS://STMOSESCCC.ORG](https://stmosesc.cc.org)

CONTACT@STMOSESCCC.ORG





Liebe Freunde des St. Moses Centres!

Es ist eine Freude, wieder mit Ihnen zu kommunizieren. Wir hoffen, Sie hatten eine wundervolle Zeit mit Ihren Familien. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen für Ihre bedingungslose Unterstützung zu danken, die allen ein echtes Lächeln ins Gesicht zaubert. Gerne teilen wir Ihnen mit, dass in St. Moses alles im Guten ist und hier sind einige der neuesten Entwicklungen.





Geförderte Kinder und Jugendliche



facebook.com/St.MosesCCC



@stmosesccc



stmosesccc.org



Der Sporttag

Wir können Ihnen nicht genug für die anhaltende Unterstützung der benachteiligten Kinder danken. Sie sind wirklich eine Quelle der Hoffnung! Dank Ihres Beitrags wurden 62 Kinder in verschiedenen Schulen und Institutionen psychologisch unterstützt und mit Schulgebühren und Materialien gefördert. Lobenswert sind auch Erziehungsberechtigten und Lehrer für die unantastbare Rolle, die sie bei der ganzheitlichen Erziehung spielen. Die gute Nachricht ist, dass die meisten Schüler und Schülerinnen im letzten Jahr nach Abschluss der Mittelstufe oder des Abiturs an verschiedenen Universitäten und Berufsbildungsinstituten zugelassen wurden.



Die Tatsache, dass wir jedes Jahr Absolventen haben, motiviert uns. Am aufregendsten ist es jedoch, sie beschäftigt zu sehen und sich somit selbst versorgen zu können.

**ST. MOSES**

Children's Care Centre & Community Development

Mark Lukwiya

Mark schloss im März dieses Jahres sein Studium der Elektrotechnik mit einem erstklassigen Diplom ab und erzählt: „Ich hatte großes Glück, von Ulrich eine Förderung durch das St.Moses Centre für meine Ausbildung zu erhalten. Dank dieser Hilfe bin ich heute erfolgreich geworden. Ich danke auch der Leitung des Centres für die Begleitung während meiner gesamten Bildungsreise. Ich habe einen respektablen Job in einem guten Unternehmen mit einem angemessenen Gehalt. Ich bin sehr dankbar und werde gerne andere bedürftiger Kinder unterstützen.“



Norah Anyopa



Anyopa Norah sagte nach ihrem Abschluss in Hotelmanagement: „Vielen Dank für Ihren Beitrag zu meiner Ausbildung. Ihre großzügige Unterstützung meiner Studiengebühren war eine große Hilfe bei der Weiterentwicklung meiner akademischen Reise. Diese Hilfe ist nicht nur finanzieller Natur; Es ist das mir entgegengebrachte Vertrauen und die Chance, für die ich zutiefst dankbar bin. Ich bin froh, dass ich einen Job gefunden habe und für mich selbst sorgen kann“

**Wir sind Ihnen allen dankbar,
dass Sie solch strahlende
Sterne unterstützen, die das
Licht verbreiten. Ihre
freundliche Unterstützung hilft
ihnen unabhängig zu werden.**

facebook.com/St.MosesCCC[@stmosesccc](https://www.instagram.com/stmosesccc)[stmosesccc.org](https://www.stmosesccc.org)



Initiativen zur Gemeinschaftsentwicklung

Die Entwicklung der Dorfgemeinschaften ist ein wichtiger Teil unserer Mission hier im St. Moses Centre. Wir hatten mit 400 Jugendlichen ein sehr produktives Halbjahr. Sie engagierten sich in kulturellen Aktivitäten wie Sport, Musik, Tanz und Theater, staatsbürgerlichen Bildungsveranstaltungen, psychosozialen Sitzungen und Aktivitäten zur Entwicklung von Lebenskompetenzen, um ihr soziales und wirtschaftliches Wachstum zu unterstützen.





Es war erstaunlich zu sehen, wie die meisten von ihnen an ihren Clubaktivitäten teilnahmen. Mindestens 150 von ihnen wachsen in ihrer Unabhängigkeit in Bezug auf Alltags-, Arbeits- und Lebenskompetenzen in ihren Gemeinden. Ihr Engagement in den Aktivitäten des Jugendprojekts löste bei ihnen Wachstum aus und sie blicken so optimistisch in die Zukunft. Einige ihrer Geschichten werden in den folgenden Artikeln geteilt:

Mwesigwa Paul

Von künstlerischen Träumen zu
Schneider-Triumphen



Paul, ein zielstrebig und ehrgeiziger Jugendlicher, begann eine einzigartige Reise vom Abschluss seiner Oberstufenbildung bis zur Entdeckung seiner Leidenschaft für Schneiderei und Mode im St. Moses Centre. Obwohl Paul ursprünglich auf grundlegende Mechanik abzielte, gelang es ihm aufgrund seiner anpassungsfähigen Art und positiven Einstellung, sich in der Modewelt hervorzuheben. Sein Engagement und seine regelmäßige Teilnahme an verschiedenen Aktivitäten, von der Unterstützung von Fußballspielen bis hin zur Präsentation seiner Talente in Musik und Theater, sind nicht unbemerkt geblieben.

Mit dem Traum, ein Modelabel und eine moderne Boutique zu gründen, stellt sich Paul eine Zukunft voller Kreativität und Unternehmertum vor. Inspiriert durch die Fähigkeiten, die er im Skilling-Programm erworben hat, und motiviert durch die Unterstützung seiner Freunde ist er entschlossen, seine Wünsche in die Realität umzusetzen. Pauls Reise veranschaulicht die transformative Kraft der Berufsausbildung und den unschätzbaren Einfluss von Institutionen wie unser Centre auf die Förderung der Talente und Ambitionen der Jugend.



Hallo,
Ich bin Anita

Kiryowa Youth Club
Skill Club:
Salon/Beauty



Nachdem sie nach der vierten Sekundarklasse im Jahr 2022 Schwierigkeiten hatte, ihre Schule fortzusetzen, nahm Anitas Leben eine Wende, als ihr Vater sie über das Programm am St. Moses Centre informierte. Anita, eine engagierte Unternehmerin, die einen kleinen Textilladen betreibt, nutzte die Gelegenheit und beschloss, trotz anfänglicher Skepsis gegenüber dem kostenlosen Angebot des Programms, die Welt des Friseur- und Schönheitssalons zu erkunden. Ihre Neugier wurde angenehm überrascht, als jeder Lernende ein Friseur-Starterset erhielt, was ihre Leidenschaft für das Handwerk entfachte.

Anitas Weg bei St. Moses verfeinerte nicht nur ihre Fähigkeiten als Friseurin, sondern entfachte auch ihre Liebe zum Sport, eine Leidenschaft, die sie seit ihrer Grundschulzeit gehegt hatte. Die Teilnahme an sportlichen Aktivitäten im Centre förderte nicht nur ihre Teamarbeit und ihre sozialen Fähigkeiten, sondern ermöglichte auch dauerhafte Freundschaften.

Anita ist in der Nähe von St. Moses aufgewachsen und hätte nie gedacht, dass sie jemals die Möglichkeit haben würde, an einem solchen Programm teilzunehmen, und doch ist sie hier und dankbar für die Chance, zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Ihre Geschichte ist ein Beweis für die transformative Wirkung zugänglicher Bildung und die unerschütterliche Unterstützung von Institutionen wie St. Moses, die junge Menschen dabei helfen ihre Träume zu verwirklichen.



In meinem Modegeschäft





Judith Kisakye - Ein Talent mit dem man rechnen muss

Judith' Reise in die Welt der Fähigkeiten und Wettbewerbe im St. Moses Centre begann mit einer einfachen Mundpropaganda bei ihren Treffen vor Ort. Als Judith die vielfältigen Angebote und die lebhaften Kulturshows, Musik- und Theaterwettbewerbe entdeckte, strahlten ihre Augen vor Entschlossenheit. Sie erklärte selbstbewusst: "Alle diese Trophäen kommen nach Hause!"

Während der Wettbewerbe stellte Judith ihr Talent und ihre Leidenschaft unter Beweis und gewann Auszeichnungen in verschiedenen Musik- und Schauspielkategorien. Diese Erfahrung machte sie jedoch auch demütig und lehrte sie, Erfolg niemals als selbstverständlich hinzunehmen. Die Kreativität und Energie anderer Gruppen zu erleben, versetzte sie in Ehrfurcht und inspirierte sie, nach noch größeren Erfolgen zu streben.

Als sie über ihre Leistung nachdachte, erkannte Judith Verbesserungsmöglichkeiten an und brachte ihre Entschlossenheit zum Ausdruck, in der kommenden Saison noch mehr zu übertreffen. Mit vielversprechenden Aussichten und dem Willen, effektiver mit ihrem Team zusammenzuarbeiten, ist Judith bereit, in Zukunft einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen und weitere Trophäen mit nach Hause zu holen. Ihre Belastbarkeit, Leidenschaft und ihr Engagement für kontinuierliches Wachstum machen sie zu einer Kraft, mit der man in der Welt der Kreativität und des Wettbewerbs rechnen muss.



Über; Ein Solo-Acapella-Tanz auf dem Kulturfestival

Unten; Judith auf der Bühne eines Theaterstücks





Mottit Morris - Eine Siegesserie voller Talent und Leidenschaft



Für Mottit Morris war der vergangene Monat nicht weniger als ein Jubelfest, da er sich seit seinem Beitritt zum St. Moses Fertigkeitsprojekt stets auf der Gewinnerseite befand. Seine Reise begann mit einem süßen Sieg im Catering-Projekt, bei dem er die Kunst des Kuchenbackens meisterte. Morris' lebenslange Liebe zu Kuchen wurde endlich erfüllt, als er seine Fähigkeiten in der Kochkunst verfeinerte, was den Beginn seiner Siegesserie markierte.

Morris blieb nicht bei nur einem Triumph stehen, sondern widmete sich auch sportlichen Aktivitäten und ging als Sieger hervor, wobei er seine sportlichen Fähigkeiten und seinen Teamgeist unter Beweis stellte. Sein sportlicher Erfolg fügte seiner siegreichen Geschichte eine weitere Ebene hinzu und bewies seine Vielseitigkeit und sein Engagement, in verschiedenen Bereichen Spitzenleistungen zu erbringen. Den krönenden Abschluss seiner Siegesserie erreichte Morris im Musik- und Theaterwettbewerb, bei dem Morris' aktive Teilnahme und sein künstlerisches Talent ihn dazu brachten, sich im letzten Rennen den ersten Platz zu sichern.

Angetrieben von seinen angeborenen künstlerischen Talenten und angetrieben von Liebe ist Morris' bemerkenswerte Reise in St. Moses ein Beispiel für die Kraft von Leidenschaft und Ausdauer. Mit jedem Sieg festigte er nicht nur seine Fähigkeiten, sondern empfand auch die Freude, seine Talente mit der Welt zu teilen. Morris' Siegesserie ist ein Beweis für seinen unerschütterlichen Geist und die transformative Wirkung, die es mit sich bringt, seinen Leidenschaften mit ganzem Herzen nachzugehen.

Morris →





Entwicklung von Schulungshandbüchern

Um die Aktivitäten von Jugendprojekten durch Schulungen zu fördern, wurden verschiedene Schulungshandbücher entwickelt. Zu ihnen gehören: das Berufsberatungs- und das Businesshandbuch. Alle OMOANA-Partner werden für diese Initiative sehr geschätzt. Ihre aktive Teilnahme ermöglichte die Erstellung dieser Handbücher und ist nun gebrauchsfertig. Sie erhalten großes Lob für ihr Engagement im gesamten Prozess.



Das Mikrokreditprojekt

Im Rahmen unserer Bemühungen zur Förderung der Gemeindeentwicklung vergeben wir weiterhin Kredite an Frauen, um ihre einkommensschaffenden Projekte anzukurbeln. In der ersten Hälfte dieses Jahres wurden Darlehen in Höhe von insgesamt UGX 264.850.000/= revolvingend an mindestens 30 Frauengruppen mit durchschnittlich 10 Frauen pro Gruppe ausgezahlt. Die Nachsorge wurde von Community-Vermittlern durchgeführt, um eine effektive und effiziente Durchführung einkommensgenerierender Projekte und eine schnelle Rückzahlung der Kredite sicherzustellen. Es bestehen Pläne, bei den Kunden neue Kreditprodukte einzuführen, um mehr Frauen zu interessieren und so das Projekt auszubauen.





Einkommenschaffende Projekte des Centres

Wie in den Vorjahren wurden die Projekte des Centres gefördert, um die Einnahmen zu subventionieren. Mit 8 Kühen produzierte das Rinderprojekt durchschnittlich 20 Liter Milch pro Tag. Bis Ende Juni 2024 wurden 1.977.100 UGX aus dem Verkauf von Milch gesammelt. 3.600.000 UGX wurden aus dem Verkauf von Baumholz im Butema-Garten verdient. Die Obst- und Lebensmittelgärten waren immer noch gut gepflegt, darunter Orangen, Mangos, Jackfrüchte und Matooke, von denen sich Kinder und Mitarbeiter ernährten. Die Freiwilligen / Gästehäuser wurden gut gepflegt und brachten der Organisation im ersten Halbjahr 7.831.428/= ein. Auch zur Einkommensgenerierung wurde die Weberei wieder in Betrieb genommen.

Besucher des Centres

Mama Gaby, eine der Gründerinnen des Centres, besuchte uns im April mit ihrer Familie aus Deutschland, um die Aktivitäten des Centres zu erleben und alte Freunde zu treffen. Wir waren alle erfreut, sie nach 8 Jahren wiederzusehen. Es war eine große Freude, als einige der ehemaligen Centrekinder nach Hause kamen, um ihre „Mama“ wiederzusehen. Ihr Beitrag zum Erfolg hunderter Bedürftiger wird nicht immer als selbstverständlich angesehen werden. Sie wird dafür gelobt, dass sie sich trotz der Entfernung immer noch an den Aktivitäten beteiligt. Ihre bedingungslose Liebe für die weniger Privilegierten ist unvergleichlich



>> Alle 65 gesponserten Kinder erhielten Schulgebühren in ihren jeweiligen Schulen, Personalkosten und staatliche Steuern wurden vollständig bezahlt.

>> 5 Kinder wurden für eine Patenschaft in der Grundschule rekrutiert und die Kinder in ihren jeweiligen Schulen und zu Hause überwacht.

>> 2 Studenten schlossen ihr Studium mit einem Diplom und einem Abschluss in Elektrotechnik und eine Studentin in Hotelmanagement ab.

>> Mehrere Jugendaktivitäten wurden durchgeführt, um ihre sozialen und wirtschaftlichen Fähigkeiten zu verbessern.

>> Webseite und Facebook wurden reaktiviert und ein Instagram-Konto für Spender und Freunde eingerichtet.

>> Die Sicherheitsbeleuchtung im Centre wurde repariert, die Schlafräume im Internat neu gestrichen, um eine angenehme Aufenthaltsumgebung zu schaffen und mehr Schüler anzulocken, das Gästehaus wurde renoviert.

>> Der Finanz-Jahresabschluss für das Jahr 2023 wurde von einer Auditfirma geprüft.

>> Fortsetzung der Mikrokredit- und Jugendprojekte.

>> Berufsorientierungs- und Beratungssitzungen für alle geförderten Kinder und ein Treffen mit den Erziehungsberechtigten organisieren.

>> Schul- und Hausbesuche durchführen, bestehende Patenschaften pflegen und für neue werben.

>> Landtitel für Butema-Farm und Garten beantragen und Registrierung des Centres bei der zuständigen Behörde erneuern.

>> Wenn möglich alte Solarbatterien ersetzen, das zweite Gästehaus renovieren und Gebäude und Grundstücke des Centres bewerten lassen.

>> Gründung einer Altstudentenvereinigung initiieren.

Dank!

Wir danken allen Freunden des Centres in Deutschland, Kirchengemeinden, Paten, Schulen, insbesondere der Parkschule Stadtbergen, OMOANA, Nouvelle Planete und SidEcole in der Schweiz, Freunden in Spanien, Großbritannien und den USA und Freiwilligen für Ihre bedingungslose Unterstützung. Wir sind glücklich, Sie als Freunde zu haben!

Lillian Nambi, Administratorin
Gaby Lubyayi, Beraterin





Bankkonten für Spenden:

Spenden in Euro – Deutsche Bankverbindung:

Kath. Kirchenstiftung St. Raphael - St. Moses Uganda

BLZ 720 621 52

Kto 630 4850

VR-Bank Lech-Zusam eG

IBAN: DE53 7206 2152 0006 3048 50

BIC: GENODEF1MTG

Bitte einfügen:

Generelle Spende: St. Moses CCC Uganda oder

Für Patenschaften: St. Moses CCC – Sponsorship

Bitte per E- Mail informieren: contact@stmosesccc.org

Spenden in Euro – direkt an St. Moses Konto Uganda:

Standard Chartered Bank, Frankfurt, Germany

(SWIFT Code SCBLDEFXXXX)

ACC NO: 500426104

IBAN NO: DE32512305000500426104

for credit to account of

Bank of Baroda (U) Ltd, Kampala

(SWIFT Code BARBUGKAXXXX)

for final credit to the Beneficiary

Account No: 95030100001640

Name: St. Moses CCC Grants and Donations

Bitte per E- Mail informieren: contact@stmosesccc.org